



Adventsgewinnspiel

Seite 4

Turnen

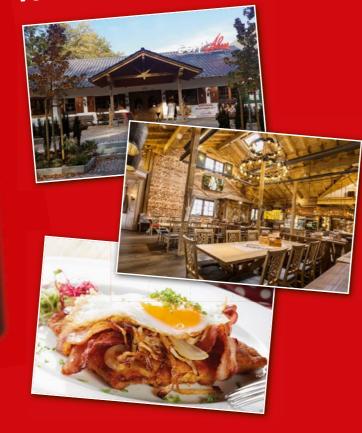
Starke Leistungen von Fiona Tong und Antonia Lobemeier beim DTG-Pokal

Seite 21





Hausgemachte Schmankerl von früh bis spät.



Täglich ab 11 Uhr geöffnet & durchgehend warme Küche

www.dorf-alm-lippstadt.de

VORWORT



Liebe Freunde der Sport aktiv,

ein weiteres Jahr mit Coronaeinschränkungen und Vereinssport unter Hygieneauflagen neigt sich dem Ende zu. Die Vorbereitungen für das TVL-Schauturnen am 2. Advent haben begonnen und unsere Sportgruppen trainieren fleißig für ihre Aufführungen. Bis zum Redaktionsschluss lagen uns die Voraussetzungen, unter denen das diesjährige Schauturnen stattfinden kann, noch nicht vor. Bitte beachten Sie die Aushänge an den Lippstädter Sporthallen, die Tagespresse und unsere aktuelle TVL Internetseite.

In diesem Jahr werden die Freunde des Schauturnens erstmals seit 1991 einen neuen Weg zur Veranstaltung nehmen müssen, denn seit Oktober steht den Lippstädter Sportlern mit der neuen Jahnsporthalle eine moderne Sportstätte zur Verfügung, die über eine vergleichbare Zuschauerkapazität verfügt wie die bisher genutzte Dreifachhalle des Lippe-Berufskollegs. Gleichzeitig bedeutet das

aber auch Abschied nehmen, da die Sporthalle des Lippe-Berufskollegs nach der im nächsten Jahr geplanten Renovierung wegen des Rückbaus der Tribüne keine ausreichenden Zuschauerkapazitäten mehr haben wird. Aus Vereinssicht ist das sehr bedauerlich, da hier eine Sportstätte für Veranstaltungen mit Zuschauern in Lippstadt verlorengeht.

Einen ersten Eindruck von der Jahnsporthalle bekamen wir bei der offiziellen Eröffnungsfeier, auf der unter anderem ein gelungener akrobatischer Auftritt der Turngruppe des TVL zu sehen war. Am letzten Oktober-Wochenende richtete der TVL dann erstmals in der neuen Halle die Westfälischen Meisterschaften des WTB sowie die offenen Stadtmeisterschaften aus. Bei den Besuchern der Wettkämpfe stellte sich beim Betreten der neuen Räumlichkeiten ein "Wow"-Effekt ein, nicht zuletzt wegen des freien Blicks über die Zuschauertribünen hinweg auf die tieferliegende Sportebene mit den aufgebauten Geräten und der vereinseigenen 14m x 14m großen Schwingbodenfläche. Diese wurde im Rahmen einer Crowdfunding-Spendenaktion im Jahr 2017 komplettiert, um in Lippstadt Wettkämpfe nach WTB-Vorgaben auszurichten zu dürfen. Davon profitiert nicht nur der TVL, sondern ebenso die Turnvereine in Lippstadt und Umgebung. Die Ausrichtung eines WTB-Wettkampfs bedarf einer guten Organisation sowie vieler helfenden Hände, an denen es beim TVL nicht mangelt. Vielen Dank an alle Helfer*innen! Dazu zählt auch der Baubetriebshof mit seinen hilfsbereiten Mitarbeitern, die tüchtig zu schleppen haben, um die Geräte aus den umliegenden Lippstädter Sporthallen zum Veranstaltungsort zu bringen. Besonders aufwändig ist dabei unsere Schwingbodenfläche, die aus sehr vielen unhandlich zu transportierenden Einzelteilen besteht und von nun an sinnvollerweise in den Geräteräumen der Jahnsporthalle gelagert werden sollte, um zukünftige Transportaufwände zwischen Lippe-Berufskolleg und Jahnsporthalle zu vermeiden. Gespräche hierzu werden geführt.

In den vergangenen Monaten hat sich die Zusammensetzung des TVL-Vorstands verändert. So haben Mona Köhler und Lisa Nonnast den Vorsitz des Jugendvorstands nach vielen Jahren erfolgreicher Aufbauarbeit an Joana Hendriks und Malina Glennemeyer übergeben, die damit in den Vorstand einziehen. Lisa bleibt dem Vorstand weiterhin erhalten und übernimmt das Amt der Schriftführerin von Simone Rohrberg. Simone, Lisa und Mona danke ich sehr herzlich für ihr Engagement und die geleistete Arbeit. Einen weiteren erfreulichen Neuzugang haben wir mit Anna-Lena Emich zu verzeichnen, die Friderike Wolf als Abteilungsleiterin Tanzen ablöst und sie dadurch in ihrer bisherigen Doppelfunktion Abteilungsleitung Tanzen und Leitung Kommunikation und Marketing entlastet.

Friderike Wolf hat für die Sport aktiv eine prima Idee in Form eines Gewinnspiels umgesetzt und 13 Buchstaben versteckt, die in der richtigen Reihenfolge ein Lösungswort ergeben. Es lohnt sich also nicht nur wegen der interessanten Beiträge die aktuelle Ausgabe zu durchstöbern, sondern auch das Lösungswort zu finden und an unsere Redaktion zu senden.

Mit der Fortsetzung der Aktionen Mitglieder werben Mitglieder und Fördermitgliedschaft haben Sie die Möglichkeit, attraktive Preise zu gewinnen und gleichzeitig den TVL zu unterstützen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite www.tv-lipperode.de oder sprechen Sie uns an. Bleiben Sie gesund, sportlich aktiv und unterstützen Sie gerne den TV Lipperode.

Schon jetzt darf ich Ihnen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022 wünschen.

Mit sportlichem Gruß Christoph Jarren

SportAktiv | Ausgabe 12/2021 3

NACHRUF

An dieser Stelle möchten wir uns von Michael Holt verabschieden, der Anfang November viel zu früh im Alter von 54 Jahren seiner schweren Krankheit erlag.

Michael war seit Mitte der 1990er Jahre Mitglied im Verein und hat durch sein Engagement nicht nur als Gründungsmit-

glied der Abteilung Federfußball, sondern auch als Turner und Volleyballer wesentlich zum Erfolg unseres Vereins beigetragen.

Federfußball war Michaels Leidenschaft. Von 1997 bis 2004 spielte er in der 1. und 2. Bundesliga als Mitglied der Black Devils auf sehr hohem Niveau. Nach einer passiveren Phase gewann er dann in den Jahren 2009 bis 2011 dreimal in Folge die Vereinsmeisterschaften der Senioren (Ü35). Seit 2019 war er zudem Trainer der Volleyball-Mixed-Mannschaft I, bei der er zuvor schon lange Mitspieler im Team war.

Der TV Lipperode 1977 e. V. verliert mit Michael einen großartigen Sportler und Menschen. Unser Mitgefühl gilt seiner gesamten Familie.



Werbepartner gesucht:

Möchten auch Sie für Ihr Unternehmen in unserer Sport aktiv oder auf der TVL-Internetseite werben? Sprechen Sie uns an! Wir haben das passende Angebot für Sie.

02941/202321/gf@tv-lipperode.de

GEWINNSPIEL

Wer findet das Lösungswort?

Auf den Seiten der Sport aktiv #59 verstecken sich insgesamt 13 Buchstaben. Wer findet sie und setzt sie zum richtigen Lösungswort zusammen? Schickt das Lösungswort mit Angabe eures Namens und eurer Telefonnummer bis zum 18.12.2021 an redaktion@tv-lipperode.de.

Auf den/die Gewinner*in wartet ein schönes TVL-T-Shirt.



Ralf Belke



Am Pferdekamp 15 59558 Lippstadt

Telefon: 0 29 41 / 988 944 Fax: 0 29 41 / 988 944 Mobil: 0171 / 747 20 46

Termine 2021/22

12.12.2021 Heimspiel Volleyball Damen 25.03.2022 Jahreshauptversammlung 27.03.2022 Heimspiel Volleyball Damen

Trainingszeiten:

Alle aktuellen Trainingszeiten und unser komplettes Kursangebot finden Sie auf unserer Homepage: **www.tv-lipperode.de**

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Vorstand des TVL, Christoph Jarren Postfach 4040, 59539 Lippstadt

Bilder/Texte:

F. Wolf, C. Bockholt, T. Tochtrop, J. Ruhoff, u.a.

Werbung: Vorstand des TV Lipperode

Aufbau: F. Schmidt, F. Wolf

Druck: wirmachendruck.de

Auflage: 2000 Stück

SPORT IM PARK





Während der diesjährigen Sommerferien fand die vom Kreissportbund Soest initiierte Aktion "Sport im Park" statt, an der sich auch einige Gruppen des TV Lipperode 1977 e. V. beteiligten. Die Trainingsstunden fanden zum Teil im Grünen Winkel, zum Teil auf dem Jahnplatz statt.

Heike Lippert, unterstützt durch Joana und Daniela Hendriks, bot für die kleinsten Teilnehmer*innen im Grünen Winkel die Aktionen "Bewegungsbaustelle" und "Kinder-Yoga" an, die beide sehr großes Interesse fanden.

Das Angebot unserer Federfußballabteilung unter der Leitung von Tobias Tochtrop und Philipp Münzner, das sich an Kinder und Jugendliche ab acht Jahren richtete und auf dem Jahnplatz stattfand, wurde leider nicht gut angenommen, trotz recht guter Witterungsbedingungen.

Die Tänzerinnen hatten für alle Altersklassen verschiedene Trainings vorbereitet: Angefangen beim Tanz-Workout für über 18-Jährige, das von Anna-Lena Emich und Friderike Wolf geleitet wurde und recht guten Zulauf hatte, über "Tanzen im Park" für 12- bis 18-Jährige unter der Regie von Alessa Oel, Anna-Lena Emich und Joana Hendriks, für das sich leider nur sehr wenige Interessenten fanden, bis zum "Tanzspaß für 5- bis 8-Jährige", ebenfalls ausgearbeitet von den drei vorgenannten Trainerinnen, das anfänglich regen Zulauf hatte, der allerdings im Laufe der Aktion immer stärker nachließ.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Idee an sich sehr gut war; auch die Vorbereitungen im Vorfeld, wie Zeitungsannoncen und Flyer, kamen sehr gut an. Allerdings wurden die Gruppen dann während des Aktionszeitraums etwas im Stich gelassen, weil in dieser Zeit gar nicht mehr für die Veranstaltungen geworben wurde und die Trainingsplätze schwer zu finden waren, weil es keine gut sichtbaren Hinweisschilder und Plakate gab. Sollte der KSB Soest diese Aktion auch für das nächste Jahr planen, bestünde hier noch Verbesserungspotenzial.



Fahrradhandlung

In den Amtswiesen 2 59558 Lippstadt-Lipperode Telefon 02941-9795363

Öffnungszeiten: Mo - Sa: 10–13 Uhr

Mo/Di/Do/Fr: 15-18 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen Von Dez. bis März samstags geschlossen



www.tv-lipperode.de www.tv-lipperode.de

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Jahreshauptversammlung des Turnvereins Lipperode 1977 e. V.

29 Mitglieder des TV Lipperode 1977 e. V. waren am letzten Dienstag im September der Einladung ihrer Geschäftsführung zur Jahreshauptversammlung 2021 gefolgt. Auch Jannis Kemper, der Ortsvorsteher von Lipperode, hatte seinen Weg in das Katholische Pfarrheim St. Michael gefunden und bekundete damit deutlich sein Interesse an der Entwicklung der hiesigen Vereine.

Durch den Abend führte wie üblich Sportvorstand Daniela Hendriks. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit informierte Geschäftsführer Christoph Jarren über die Schwierigkeiten, denen sich der Verein im Berichtszeitraum 2020 zu stellen hatte. So konnten die meisten Vorstandssitzungen wegen der Lockdowns nur online stattfinden; das Sportangebot musste wegen der geschlossenen Hallen deutlich reduziert werden. Dadurch hatte der Verein eine Vielzahl von Abmeldungen vor allem bei den unter 40-Jährigen zu verkraften. Auch das alljährliche Schauturnen fiel zum ersten Mal in der Geschichte des Vereins aus. Nichtsdestotrotz gab es auch Positives zu berichten: Geschäftsführer Christoph Jarren hat den Verein als Non-Profit-Organisation angemeldet, um verschiedene Angebote bei Microsoft nutzen zu können. Das Schauturnen wurde durch einen sehr kreativen Online-Adventskalender ersetzt, zu dem die meisten Gruppen des TVL mit Videos, Rezepten, Fotos und Spielen beitrugen. Seit die Hallen wieder geöffnet sind, können auch die Sportangebote wieder wahrgenommen werden. Hierfür wurde für das Mädchenturnen das Yolawo-Buchungstool auf der Website des TV Lipperode eingerichtet, um die Anzahl der Teilnehmerinnen an den Trainingsstunden kontrollieren zu können. Die Aktionen "Mitglieder werben Mitglieder" und Fördermitgliedschaft wurden bis zur Jahreshauptversammlung 2022 verlängert.

Für 40-jährige Mitgliedschaft im Verein wurden u. a. Hans-Jürgen Buschmeyer und Heike und Franz-Josef Hunold geehrt. Seit 25 Jahren sind Philipp Münzer und seine Mutter Steffi dem TVI nun schon treu.

Daniela Hendriks

Nach Entlastung des Vorstands durch den 1. Kassenprüfer Philipp Münzer fand die Wahl des neuen Vorstandes statt: Christoph Jarren wurde als Geschäftsführer wiedergewählt. Schriftführerin Simone Rohrberg übergab ihr Amt, das sie in den vergangenen 9 Jahren ausgeführt hat, an den bisherigen Jugendvorstand Lisa Nonnast, und übernimmt dafür die Aufgabe als 1. Kassenprüferin von Philipp Münzner. Zur Ersatzkassenprüferin wurde Gertrud Heitmann gewählt.

Zum Abschluss der Versammlung wies Christoph Jarren nochmals eindrücklich darauf hin, dass der Mangel an Übungsleitern den Sportbetrieb auf Dauer gefährden könnte und bat die Mitglieder, aktiv bei der Suche nach qualifizierten Trainern zu

Zuletzt ergriff Ortsvorsteher Jannis Kemper noch das Wort und fragte nach Ideen, wie die Zusammenarbeit der Lipperoder Vereine aktiver und effektiver gestaltet werden könne. Es gäbe zahlreiche Bereiche, in denen die Vereine Synergien nutzen und sich somit besser aufstellen könnten. Auch bat er darum, wo möglich, Lipperoder Neubürger aktiv anzusprechen und ins Dorf- und Vereinsleben miteinzubeziehen



Jannis Kemper

Steffi und Philipp Muenzner 25 Jahre



Hans-Juergen Buschmeyer



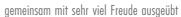
Verabschiedung Simone Rohrberg

Lisa Nonnast

STAFFELÜBERGABE

Liebe TVL-Jugend,

hiermit möchten wir uns von euch als Sportjugendvorsitzende verabschieden. Mona und ich haben dieses Amt über Jahre



und durften unzählige unvergessliche Momente im Vereinsleben für euch gestalten und mit euch erleben.

Wir durften an Vorstandssitzungen teilnehmen, bei der Vereinsentwicklung und -umstrukturierung dabei sein und auch andere Workshops besuchen, sodass wir unsere Jugendarbeit verbessern konnten. Stets nach dem Motto "Hauptsache es macht Spaß" haben wir mit euch auf Sockendiscos getanzt, bis uns der Atem fehlte. Hierbei konnten wir uns immer auf unsere fleißigen Helfer*innen verlassen, ohne deren Hilfe solche Events nicht hätten stattfinden können. Wir durften durch die 10 Jahre Jugendvorsitz (Mona sogar länger) eure Entwicklungen verfolgen, egal ob sportlich oder persönlich. Zudem konnten wir dazu beitragen, der Jugend eine besondere Stellung im Verein zu verschaffen. Durch die von uns verabschiedete Jugendordnung wird deutlich, dass jedes Mitglied im Verein eine Stimme hat und wir als Jugend eigenständig sind. Zur Eigenständigkeit gehört auch, die Interessen, Wünsche und Kritik aller Kinder und Jugendlichen aus den Abteilungen zu berücksichtigen und zu vertreten. Deshalb sind wir besonders stolz auf die Gründung des Jugendvorstandes.

Da wir mit zunehmendem Alter ein wenig den Kontakt zu den Heranwachsenden verloren haben, benötigten wir Abteilungsleiter*innen, die die Stimmungen und Wünsche aus den Abteilungen an uns weiterleiteten. Mit Katharina (Turnen), Kai (Federfußball), Nele (Tanzen) und Joana (Volleyball) — ihr habt die vier in Ausgabe 56 kennengelernt – konnten wir schnell auf ein tatkräftiges Team zurückgreifen, wenn wir mal wieder eine Rallye, einen Adventskalender oder einen Glühweinstand planten. Vielen Dank an dieser Stelle für eure Hilfe.

Joana Hendriks ist von der Jugendarbeit so begeistert, dass sie seit dem 25.10.21 offiziell zur Sportjugendvorsitzenden gewählt wurde. Gemeinsam mit Malina Glennemeyer als stellvertretender Jugendvorsitzenden wird sie sich mit Sicherheit auch weiterhin für die Jugend einsetzen und unsere Arbeit nach ihren Vorstellungen weiterführen und weiterentwickeln. Wir freuen uns, euch unsere Ämter übergeben zu dürfen und wünschen euch eine spannende Zeit! Den freigewordenen Abteilungsleitungsposten "Volleyball" übernimmt nun Prisca Leifhelm.

In diesem Sinne hedanken wir uns hei euch!

Bei allen Kindern und Jugendlichen, aber auch bei den Erwachsenen, die zu unserer Zeit jugendlich waren. Es hat riesigen Spaß gemacht. Mit einem letzten "T-T-T-TVL-TVL!" verabschieden wir uns.

Wir wijnschen euch eine schöne Weihnachtszeit Mona & Lisa

Mecklenburgische V E R S I C H E R U N G S G R U P P E

Geschäftsstelle **HEINER GRUBE**

Tel. 02941 662 660



Unsere Beratungsschwerpunkte:

- Diabetikerberatung
- Mutter-Kind-Apotheke
- Homöopathie und Schüssler Salze

Unsere Serviceleistungen:

- Bestimmung von Blutdruck, Blutzucker und Cholesterin
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen und Bandagen
- Bestellservice und Botendienst

kostenlose Kundenparkplätze hinter der Apotheke!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mehr Infos unter www.graf-bernhard-apotheke.de

SportAktiv | Ausgabe 12/2021 SportAktiv | Ausgabe 12/2021 www.tv-lipperode.de www.tv-lipperode.de

ES WAR EINMAL ...

44 Jahre alt wird der Turnverein Lipperode 1977 e. V. in diesem Jahr. Die Vereinszeitung Sport aktiv gibt es seit nunmehr 31 Jahren (das EINE und alles beherrschende Thema im Jahr 2020 hat uns leider das 30-jährige Jubiläum vergessen lassen). Grund genug, einmal Rückschau zu halten: Was waren die großen Themen des Vereins vor 30 Jahren? Wie sahen die ersten Hefte aus?

An dieser Stelle werden wir in lockerer Abfolge in den kommenden Ausgaben der Sport aktiv immer mal wieder einen Rückblick auf die vergangenen Jahrzehnte geben und unseren Lesern einen Einblick verschaffen, wie sich unser Verein weiterentwickelt hat und sich die Herausforderungen in den vergangenen Jahrzehnten gewandelt haben. Oder was einfach so geblieben ist, wie es war.

Die Redakteurin war zwar nicht von Anfang an dabei, aber doch schon seit Anfang / Mitte der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts, und erinnert sich lebhaft an die langen Stunden, in denen Wolfgang Boog, Claus Bockholt und Michael Günther zusammengesessen und in mühseliger Kleinarbeit die noch mit der Schreibmaschine oder den ersten PCs geschriebenen Texte zurechtgeschnitten und zusammengeklebt haben. Damals erschien das Heft in kopierter Form und schwarz-weiß.



Damals wie heute:

Schon im Jahr 1991 ging es um das Thema Halenbelegung. Daran hat sich seit 30 Jahren nichts geändert. Für die Bedarfe des TV Lipperode gibt es immer zu wenig Hallenstunden.

TV Lipperode weiter im Aufwind

Heute noch fast so wie damals:

Die meisten wissen es gar nicht mehr: Aber viele Jahre lang fand das traditionelle Schauturnen nicht in der Halle des Lippe-Berufskollegs statt, sondern in der Lipperoder Turnhalle an der Moorkampstraße.

Aus Kapazitätsaründen sind die Aktiven im Dezember vor genau 30 Jahren in die Dreifachturnhalle der Lippe-Schule umgezogen, wo das Schauturnen seitdem fast jedes Jahr stattfand (Ausnahmen: Das 25-jährige Jubiläum feierte der TVL im Stadttheater, auf das er auch 2015 ausweichen musste, als in der Halle des Lippe-Berufskollegs die Flüchtlinge beherbergt wurden; und letztes Jahr natürlich, als gar kein Schauturnen stattfand). In diesem Jahr erfolgt dann der Umzug in die neu errichtete Jahnsporthalle an der Udener Straße

Liebe Turnerinnen und Turner, liebe Freunde des TV Lipperode,

in unserer 2. Ausgabe der Vereinszeitung haben wir ausführlich über die Hallensituation berichtet. Wie hat sich die Situation zwischenzeitlich entwickelt, und was muß noch getan werden?

Unser diesjähriges Schauturnen findet wieder am 2. Adventssonntag, dem 08.12.91 statt. Der Vorstand hat sich aufgrund der Tatsache, daß die Lippero-

der Turnhalle erfahrungsgemäß für eine solche Veranstaltung nicht mehr ausreichend Platz für Aktive und Zuschauer bietet, entschlossen, erstmalig in diesem Jahr in die Turnhalle der Lippeschule in Lippstadt auszuweichen. Eine Zuschauertribüne mit genügend Sitzplätzen sorgt dafür, daß jeder gut sehen kann. Auch sind genügend Parkplätze vorhanden. Eine Cafeteria und ein Getränkestand sorgen während der Veranstaltung für das leibliche Wohl. Ich möchte Sie schon heute bitten, sich diesen Termin vorzumerken, damit auch diese große Halle gefüllt wird.

Volles Verständnis für die Probleme des TV Lipperode hatte der erste Vorsitzende des TV Guntersblum, Albrecht Langenbach (links), der mit ca. 20 Vereinskameraden den Besuch der TVer im Herbst vergangenen Jahres erwiderte. Sein Gastgeschenk,



ein riesiger Weinpokal mit einer ebenso überdimensionalen Flasche Wein, war aber sicher nicht der Versuch, den TVern die Sorgen zu erleichtern.

Das hat sich geändert:

Ein ganz besonderes Highlight des Jahres 1991 war der Besuch unseres Partner-

Die Partnerschaft mit dem TV Guntersblum, dem Heimatverein unseres damaligen 2. Vorsitzenden Reinhold Dietz, bestand seit 1987. Volleyballer, Turner, Tänzer und natürlich der Vorstand gestalteten die gegenseitigen Besuche stets mit viel Freude und Engagement in Form von Turnieren, bunten Abenden und Ortserkundungen. Leider schlief die Partnerschaft dann irgendwann ein, aus welchen Gründen auch immer. Eine neue Partnerschaft mit einem anderen Verein hat es seither nicht mehr gegeben. Eigentlich schade ...

Ach ja! Auch die Rechtschreibung hat sich seitdem verändert. Aus "verpaßt" ist jetzt "verpasst" geworden :)



TV Lipperode: Christiane Fran Caren Langenkam

Die Landesligav.l. Andrea Fra

Sensation knapp vernaßt

Wer hatte im vergangenen Jahr daran geglaubt, daß sich der TV Lipperode so hervorragend in der Landesliga, der zweithöchsten Klasse der Kunstturnerinnen Westfalens, behaupten würde?

Trotz aller Unkenrufe griff die TVer Mannschaft mit Andrea und Christiane Franz, Rena Rehmann und Caren Langenkamp nach ihrem überwältigenden Aufstiegskampf von Anfang an in den Kampf um die vorderen Tabellenplätze ein. So belegten sie im vergangenen Ligajahr hinter dem TV Detmold und der KTV Dortmund einen ungefährdeten dritten Platz.

Es gibt noch so viel zu erzählen aus dieser Zeit, doch das würde den Rahmen dieser Zeitung sprengen. Unbedingt

> erwähnt werden müssen aber noch unsere damals sehr erfolgreichen Kunstturnerinnen, die es geschafft hatten, in die zweithöchste Liga Westfalens aufzusteigen. Überraschenderweise kämpften sie von Anfang an mit um die Meisterschaft, die sie äußerst knapp mit nur 35 Hundertsteln Rückstand gegenüber der Mannschaft des TuS Jöllenbeck verloren. Dennoch klappte es mit dem Aufstieg in die Oberliga, wo sie sich fünf Jahre halten konnten.

In diesem Jahr schafften sie es sogar, nach einem dritten Platz im ersten Wettkampf den zweiten Wettkampf im Kamen zu gewinnen. Ganze sechs Zehntel trennten sie schließlich nach dem letzten Ligawettkampf in Herford vom Landesligatitel, womit der direkte Aufstieg in die Kunstturnoberliga, der Runde der besten acht Mannschaften Westfalens, gelungen

Bemerkenswert ist, daß der TVL bei dieser Erfolgsserie ohne Verstärkung durch fremde Turnerinnen ausgekommen ist. Darüber konnte sich die Mannschaft erlauben, alle Wettkämpfe mit nur vier statt der erlaubten fünf Turnerinnen zu bestreiten. Obwohl sie dadurch mit nur einer Streichnote pro Gerät auskommen mußte, fiel dieser Nachteil den anderen Vereinen gegenüber bei der Stärke der Mannschaft nicht ins Gewicht.

Zieht man darüber hinaus noch die Tatsache in Betracht, daß Vereine wie TV Detmold und KTV Dortmund in Leistungsstützpunkten unter idealen Bedingungen trainieren können, kann man vor dieser Mannschaft nur den Hut ziehen.

mit Elisabeth Schonlau und Aliya-Jolie Funk zwei unglaublich begabte Turnerinnen in unseren Reihen haben, hat es doch keine Mannschaft des TV Lipperode danach vieder geschafft, in ieser Liga zu turnen.

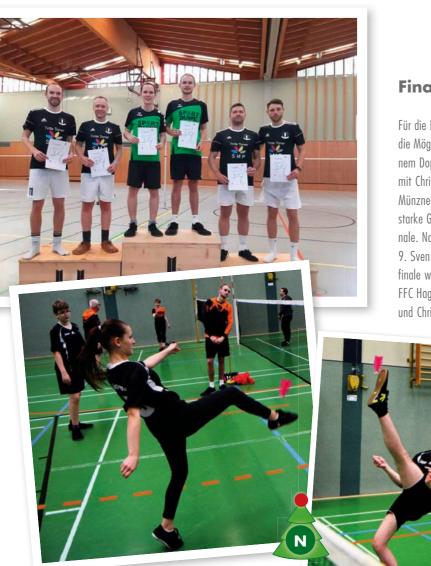
Auch wenn wir zurzeit

SportAktiv | Ausgabe 12/2021 SportAktiv | Ausgabe 12/2021

FEDERFUSSBALL

Sport im Park

Die Federfußballabteilung des TV Lipperode hat im Jahr 2021 an der vom Kreissportbund Soest initiierten Aktion "Sport im Park" teilgenommen. Dabei gab es zwei Termine in den Sommerferien, an denen am Jahnplatz in Lippstadt das Outdoor-Netz und die Outdoor-Bälle ausgepackt wurden. Philipp Münzner, Kai Sauermann, Tobias Tochtrop und Sven Walter boten eine Mitmachaktion für jedermann an. Das windige Wetter war zwar nicht ganz ideal für Federfußball, aber so haben sich dann die zur Verfügung stehenden Outdoor-Federfußbälle bewährt. Die Resonanz war leider an beiden Tagen eher überschaubar. Zwar konnte einigen Kindern Federfußball nähergebracht werden, aber es gab auch immer wieder einen TVLer, der gerade niemand Vereinsfremden zum Spielen hatte.



Turniervorfreude

Der im vergangenen Jahr abgebrochene Ligabetrieb findet auch 2021 nicht statt. Damit bleibt die 1. Mannschaft des TV Lipperode weiterhin in der 1. Bundesliga und die 2. Mannschaft in der 2. Bundesliga.

Nach ca. einem Jahr ohne Federfußballturniere sind für 2021 jedoch noch drei Turniere geplant, an denen die heimischen Sportler des TV Lipperode teilnehmen wollen. Dabei geht es um freie Turniere und deutsche Meisterschaften. Alle drei Veranstaltungen werden vom FFC Hagen ausgerichtet. Begonnen wird mit einem freien Doppel und Einzelturnier, da es diese Saison keine Rangliste zur Qualifikation für die deutschen Meisterschaften geben wird. Darauf folgen dann die deutschen Meisterschaften im Doppel und Einzel. Abgeschlossen wird die Saison mit den deutschen Meisterschaften im Mixed Doppel und den deutschen Einzelmeisterschaften der Jugend sowie Senioren (Ü35).

Finaleinzug für Sven Walter

Für die Federfußballer des TV Lipperode gab es nach einem Jahr erstmals wieder die Möglichkeit, an einem Turnier teilzunehmen. Dazu hatte der FFC Hagen zu einem Doppelturnier eingeladen. Sven Walter vom TV Lipperode spielte zusammen mit Christopher Zentarra vom FFC Hagen. Ebenfalls an den Start gingen Philipp Münzner und Luke Winterton. Philipp und Luke mussten sich in der Gruppe gegen starke Gegner messen und verpassten als Gruppendritte den Sprung ins Viertelfinale. Nach Siegen in allen weiteren Platzierungsspielen wurde es am Ende Rang 9. Sven und Christopher schafften problemlos den Gruppensieg. Auch das Viertelfinale wurde mühelos gewonnen. Im Halbfinale wartete mit David Zentarra vom FFC Hagen, der mit dem Neuling Felix Korn spielte, die erste Härteprüfung. Sven und Christopher zogen mit 21:15 und 21:18 in das Finale ein. Dort unterlagen

sie Philip Kühne und Torben Nass von Flying Feet Haspe mit 15:21 und 9:21.

FITNESS

Bewegung ist essenziell! Wie viel Bewegung ist gesund?



Jede/r von uns hat eine unterschiedliche Auffassung von Bewegung: So sind z. B. Gartenarbeit, Putzen, Spazierengehen und Fahrradfahren Bewegungen, die ohne zusätzlichen Aufwand in den Alltag integriert werden können. Diese Bewegungen gehören in den mittleren Intensitätsbereich. Sportliche Aktivitäten hingegen sind zielgerichtete, geplante Bewegungen, bei welchen Spaß und körperliche Leistung im Vordergrund stehen. Empfohlen werden 150 Minuten Sport pro Woche, wobei die großen Muskelgruppen (Beine, Rücken, Brust, Schultern) berücksichtigt werden sollten. Körperliche Aktivität hat positive Auswirkungen sowohl in physischer und psychischer Hinsicht als auch in psychosozialer.

Bewegung

- stärkt das Herz-Kreislauf-System und steigert damit die Ausdauer, kräftigt den Herzmuskel und schwemmt Giftstoffe aus dem Körper
- ernährt die Bandscheiben und "schmiert" die Gelenke
- kräftigt die Muskeln
- hält fit und mobil bis ins hohe Alter
- gibt Power und Energie
- verbraucht Energie und verbrennt Kalorien
- baut Stress ab
- fördert das Körperbewusstsein
- stärkt das Immunsystem

Dies sind nur einige Beispiele, die dich motivieren sollten, zu uns in die Halle zu kommen, um gemeinsam den "inneren Schweinehund" zu besiegen. Despina steht für folgende Trainingsstunden für dich bereit:

Montags von 20:00 — 21:00 Uhr in der Moorkamphalle (Grundschule Lipperode) zur Kräftigung der Muskulatur

Donnerstags von 19:00 – 20:00 Uhr in der Halle der Graf-Bernhard-Schule, Sandstraße für Step-Intervall-Ausdauer mit leichten Schrittfolgen



FREDDYS FITNESS-BLOG



Montagmorgen, 09:00 Uhr.

Wer hat da schon gute Laune? - Heike hat sie!

Und überträgt sie 1:1 auf ihre Gruppe, die hochmotiviert und pünktlich um 09:00 Uhr buchstäblich auf der Matte steht. Der Raum ist bereits perfekt vorbereitet, als ich eintreffe. Den nötigen Abstand einhaltend, liegen 13 Matten ordentlich aufgereiht auf dem Boden. Darauf drapiert sind ein Stab und etwas, das für mich wie ein brückenförmiges Steppbrett aussieht. Wie ich dann aber sofort lerne, handelt es sich um einen sogenannten Bogen. Was man damit so alles anstellen kann, erfahre ich ca. eine halbe Stunde später.

Heike habt ihr, liebe Leser*innen, bereits in unserer letzten Ausgabe kennengelernt. Sie hat ihr Hobby zum Beruf gemacht und arbeitet seit mehreren Jahren als Trainerin im

Fitness- und Gesundheitsstudio Viarela. Für den TVL leitet sie einmal wöchentlich die Übungsstunde "Bodyforming".

Meine Mattennachbarin informiert mich in groben Zügen vorab, wie die Bodyforming-Stunde normalerweise abläuft: ca. 30 Minuten Aufwärmen, in der zweiten Hälfte kommen dann die Geräte zum Einsatz. Und genauso kommt es dann auch. Heike bringt die Gruppe mit Musik erst einmal in eine rhythmische Pendelbewegung. Das erwärmt die Beinmuskulatur und macht sie geschmeidig für das, was in der zweiten Hälfte der Stunde auf sie wartet. Da der "Body" natürlich nicht nur aus Beinen besteht, kommen auch Kopf, Schultern, Arme und Füße zum Einsatz. Zum Schluss der Aufwärmphase sorgt Heike dann mit einer Herausforderung an die koordinativen Fähigkeiten der Anwesenden für eine heillose Verknotung von Gliedmaßen und restlichen Körperteilen: Indem sie die Schultern abwechselnd zweimal zügig anhebt, gleichzeitig die Fersen im Wechsel aber nur einmal, kommen selbst erfahrene Bodyformer an die Grenzen ihres koordinativen Könnens. Ich bin froh, dass ich ganz hinten stehe und mein Herumgehampel nur von meinen umstehenden Trainingspartnerinnen bemerkt wird ...



Nachdem nun alle Körperteile den letzten Rest von Schlaf abgeschüttelt haben, geht es an die Geräte. Zunächst kommt der Stab dran. Durch das Vor- und Zurückschieben des Stabes mit beiden Armen werden Brust-, Schulter- und Nackenmuskulatur trainiert. Hier kommt auch die Pilates-Atmung zum Einsatz, die helfen soll, die Bewegungen präzise und mühelos auszuführen. Die Beschreibung von liegenden 8er-Kreisen — mal größer, mal kleiner — fordert die koordinativen Fähigkeiten der Teilnehmer*innen heraus.



Dann kommt endlich der Bogen zum Einsatz. Ich bin sehr gespannt, welche Übungen Heike damit macht, weil ich bisher noch nie mit einem Bogen gearbeitet und trainiert habe. Erst einmal drehen wir den Bogen auf den Rücken. So wird aus einem festen Standgerät eine Wippe ... auf die wir natürlich unverzüglich klettern sollen. Wir — na ja, wohl eher die anderen; für mich ist das eine ganz schön zittrige Angelegenheit —

bringen die Wippe dann mit unseren Beinen in eine Schaukelbewegung und schulen damit sehr schön unsere Balance und unseren Halteapparat. Ein paar Übungen weiter dürfen wir den Bogen dann aber auch wieder standfest machen und setzen ihn für die Kräftigung unserer Bauch- und Rückenmuskulatur ein. Anschließend wird mit Hilfe des Bogens gedehnt.



Heike erklärt während der einzelnen Übungen genau, was zu machen ist und wie sich der Körper dabei anfühlen muss. Ihr entgeht kein Fehler und keine Nachlässigkeit ihrer Teilnehmer*innen. Mit humorigen Bemerkungen macht sie auf die kleineren Fehler aufmerksam und sorgt so für viele Lacher und gute Stimmung. Allerdings kann sie auch durchaus streng werden: Da muss dann hier der Hals ein bisschen länger werden, dort müssen die Schulterblätter noch ein bisschen tiefer in den Hosentaschen verschwinden und zuletzt sollen die Knie nicht zu einem X mutieren, sondern in der H-Linie bleiben. Ganz schön viel für einen Montagmorgen ...!

Eigentlich bin ich ein Morgenmuffel. Aber Heikes Training bringt mich wunderbar in Schwung für den Tag. Für mich war es nicht übermäßig anstrengend, hat aber den Kreislauf aktiviert und für ein Rundum-Wohlfühlen gesorgt. Gern würde ich daher das Bodyforming des TV Lipperode allen Lesern und Leserinnen wärmstens ans Herz legen, aber leider ist der Kurs schon pickepacke voll, so dass Heike keine neuen Mitglieder annehmen kann. Fragt aber trotzdem gelegentlich einmal nach, vielleicht wird ja doch mal ein Platz frei.





Seit über 45 Jahren!

Wir sorgen für schöne Bäder, zuverlässige Heizungen und ein angenehmes Klima!

Lippestraße 3 - 59558 Lippstadt-Lipperode Tel.: 02941/970 410 - Fax: 02941/910 410 29

www.tv-lipperode.de www.tv-lipperode.de

INTERVIEW

Wie heißt du? Maria Rüther

Magst du uns verraten, wie alt du bist? Ich bin Jahrgang 1955.

Wann bist du in den TV Lipperode eingetreten?

Ich bin Gründungsmitglied des TVL, das heißt von der ersten Stunde an dabei.

Welchen Fitnesskurs leitest du?

In den ersten Jahren war ich Trainerin beim allgemeinen Kinder- und Wettkampfturnen. Von 1976 bis 1992 habe ich die bis 1986 einzige bestehende Tanzgruppe geleitet (Anm. der Redakteurin: Im Jahr 1986 startete dann die Vorgängerin der noch heute bestehenden Gruppe Dance & Fun als Anfängergruppe). Und 30 Jahre lang, von 1977 bis 2007, war montagsabends die Halle immer voll von Frauen, die unter meiner Leitung ihren Körper trainierten.

Wann hast du diese Gruppe übernommen?

Seit 2004 leite ich nun die von mir ins Leben gerufene Gruppe "Spannung und Entspannung".

Hast du eine Qualifikation (ÜL-Lizenz), Trainerschein o. Ä. erworben oder bist du in die Aufgabe "hineingewachsen"?

Ich bin Gymnastiklehrerin, Motopädin und habe eine Ausbildung als Dorn-Breuss-Therapeutin.

Bildest du dich regelmäßig für diese Aufgabe weiter?

Nein, jetzt nicht mehr.

Wie setzt sich die Gruppe zusammen?

Wir sind eine gemischte Gruppe von Männern und Frauen. Das Alter spielt keine Rolle.

Wie viele Teilnehmer hast du theoretisch in deiner Gruppe?

Die Gruppe besteht aus 34 angemeldeten Teilnehmern.

Wie viele Personen nehmen durchschnittlich am Training teil?

Es nehmen ca. 23 Personen an einem Trainingsabend teil.

Arbeitest du mit Musik in deinem Training?

Die Übungen werden mit Musik begleitet.



Wie baust du dein Training auf? Auf welchen Übungen / Muskelpartien lieat dein Fokus beim Trainina?

Kleine, langsame Bewegungen sollen das Wechselspiel von Spannung und Entspannung im Körper bewusstwerden lassen. So können Blockaden, Verspannungen und überflüssige Anstrengungen erspürt werden und neue Bewegungsalternativen im Körper entstehen. Dehn-, Kräftigungs- und Mobilisationsübungen arbeiten während des Trainings den Körper durch. Dadurch entspannt sich nicht nur die Muskulatur, sondern auch Geist und Seele und das eigene Wohlbefinden wird aefördert.

Was ist das Besondere an deinem Training? Warum sollten Interessierte sich für deinen Kurs entscheiden und nicht für einen anderen dieser Art?

Das Besondere an unserer Gruppe ist, dass auch Menschen an der Übungsstunde teilnehmen können, die nach Operationen und Krankheiten ihre Muskulatur wieder aufbauen, Stress bewältigen und Bewegungsmangel ausgleichen müssen. Jede/r Teilnehmer*in bestimmt selbst, wie intensiv er oder sie die Spannungsund Entspannungsübungen für Körper, Geist und Seele gestaltet.

Während der Corona-Zeit fand kein Training wegen der besonderen Gefährdungslage der Teilnehmer*innen statt. Da der Platz in der Don-Bosco-Halle in Bad Waldliesborn sehr begrenzt ist, sind Neuaufnahmen zurzeit leider nicht möglich. Es lohnt sich aber auf jeden Fall, gelegentlich bei Maria selbst oder beim Sportvorstand nachzuhorchen, ob eventuell ein Platz frei geworden ist.

WALKING



Wer gern an der frischen Luft ist und sich flott auf den eigenen Füßen bewegt, ist bei der Walking-Gruppe des TV Lipperode unter Leitung von Marlies Franz bestens aufgehoben. Die Gruppe besteht aus insgesamt 12 Personen, darunter vier Männer. Treffpunkt ist jeden Dienstag um 18:00 Uhr an der Sporthalle der Graf-Bernhard-Realschule. Durchschnittlich bewältigen acht Teilnehmer die sechs Kilometer lange Strecke. Wie alle anderen Sportgruppen des TVL musste auch die Laufgruppe von Oktober 2020 bis Juni 2021 eine Zwangspause wegen Corona einlegen. Nun sind die Teilnehmer aber wieder mit Freude unterwegs. **Neue Mitglieder wären** Marlies und ihren Teilnehmer*innen herzlich willkommen.

VOLLEYBALL



Am 23. August 2021 fand die Abteilungsversammlung der Volleyballer statt, auf der u.a. die Abteilungsordnung verabschiedet und über die Saison 2021/2022 gesprochen wurde. Als Abteilungsleiterin wurde Jutta Ruhoff gewählt und als Stellvertreterin Angelika Reichwein.

Für die kommende Saison hat die Volleyballabteilung drei Mannschaften gemeldet: zwei Hobby-Mixed-Mannschaften und eine Damenmannschaft, die ihre erste Saison in der Kreisliga bestreiten wird. Die Saison der Hobby-Mannschaften startete im Oktober. Das Spiel der ersten Mannschaft gegen Lüttringen ging knapp mit 2:3 verloren.

Die Damenmannschaft startet im November in die Saison. Die Heimspiele der Damen finden in der Graf-Bernhard-Realschule statt, und zwar am 12. Dezember 2021 und am 27. März 2022, Beginn jeweils um 10.00 Uhr.

In diesem Sommer fand das Training auf den Beachfeldern des Mastholter Sees statt.

Im August 2021 nahmen einige Volleyballer an einem Turnier am Mastholter See teil



...Qualität ...Frische ...Geschmack











Fleischerei Josef Schäfermeier GmbH 59557 Lippstadt, Tel. 02941 - 209960 .www.gute-wurst.de

AVÍA Crámer Schmáling

Tankstellen Schmierstoffe Energie

Wir liefern Strom und Erdgas zu fairen Preisen. Wechseln Sie jetzt zu uns.

Ostenfeldmark 8 - 10 • 59557 Lippstadt Telefon 0 29 41 / 28 67 50 • www.avia-lippstadt.de

Smarthome Lösungen



Elektro Ostkamp GmbH & Co. oHG Am Pulverhäuschen 2

59557 Lippstadt Telefon: 02941/9633-0 www.elektro-ostkamp.de

- Funk-Alarmanlagen VDS-Alarmanlagen Brandmeldungen

14 SportAktiv | Ausgabe 12/2021 SportAktiv | Ausgabe 12/2021

TANZEN

Minis



Die Minis sind die jüngsten Tänzerinnen beim TV Lipperode.

Die Mädchen sind zwischen vier und sechs Jahren alt und haben einfach Spaß daran, sich gemeinsam zur Musik zu bewegen und erste Grundlagen zu erlernen. Spielerisch werden sie an Rhythmus, Haltung und tänzerische Elemente herangeführt. Bei ihrer einstündigen Tanzstunde, die immer **freitags von 15:30 – 16:30 Uhr** in der Sporthalle des Ostendorf-Gymnasiums stattfindet, kommen die sechs Mädchen motiviert und mit viel Freude zusammen.

Sie lernen ihren eigenen Tanz und werden mehr und mehr ein gemeinsames Team. Da der Spaß an erster Stelle steht, bereiten die Trainerinnen Ines Holste und Nele Kamppeter für das Aufwärmen oder das Ende der Tanzstunde jedesmal noch ein gemeinsames Spiel vor.

Little Stars



Die Little Stars sind eine Gruppe von sieben Mädchen im Alter zwischen sieben und neun Jahren, die sich mit ihren Freund*innen bewegen wollen.

In diesem Jahr studieren sie gemeinsam einen neuen Tanz ein, den sie hoffentlich am Ende des Jahres beim Schauturnen vorführen können. Sie sind motiviert und mit viel Spaß dabei. Jeden **Freitag** kommen die Mädchen von **16:30 — 17:30 Uhr** in der Turnhalle des Ostendorf-Gymnasiums zusammen, tanzen zur Musik, lernen Tanzelemente, vertiefen diese und wachsen mehr und mehr über sich hinaus.

Natürlich darf der Spaß beim Training nicht fehlen, deswegen schieben die Trainerinnen Ines Holste und Nele Kamppeter immer mal wieder auch ein paar Spiele dazwischen.

Glückskinder



Die Gruppe Glückskinder besteht aus 10- bis 12-jährigen Mädchen, die gemeinsam mit ihrer Trainerin Anna-Lena Emich Spaß am Tanzen haben.

Nach Freigabe des Hallentrainings in den Sommerferien konnte die Gruppe endlich wieder mit ihren wöchentlichen Übungsstunden starten. Zunächst mussten sich alle, auch die Trainerin, an die Choreografien erinnern, die das letzte Mal im Jahr 2020 gemeinsam geübt werden konnten. Aber die Erinnerung kam schnell und es zeigte sich deutlich, wie sehr die Mädchen ein Training in der Halle dem Online-Training vorziehen. Das gemeinsame Tanzen, der Spaß und die Gespräche hatten allen sehr gefehlt. Nun trainiert die Gruppe fleißig, um die Fähigkeiten, die sie vor der Pandemie beherrschte, wiederzuerlangen oder aufzufrischen.

Ein schöner Ausblick in diesem Jahr ist das Schauturnen, das hoffentlich als Präsenzveranstaltung stattfinden kann. Sollte das nicht der Fall sein, freut sich die Gruppe aber auf das nächste Jahr, in dem hoffentlich wieder Wettkämpfe ausgerichtet werden können. Dort können die Glückskinder dann endlich wieder ihre Tänze vor Publikum präsentieren.

Sparklings

Die Gruppe Sparklings ist eine Mannschaft, bestehend aus sechs Mädchen im Alter von 13 bis 15 Jahren, die Spaß am Tanzen haben. Obwohl einige Gruppenmitglieder nach der langen Corona-Pause und dem Online-Training mit dem Tanzen aufgehört haben, ist der Rest der Gruppe nach den Sommerferien wieder hochmotiviert ins Training eingestiegen.

Nachdem sich alle erst einmal wieder etwas an das Training in der Halle gewöhnen mussten, beginnen nun die Vorbereitungen für das Schauturnen, welches hoffentlich in einigermaßen normaler Form stattfinden kann. Nach dem Schauturnen geht es dann weiter mit der Vorbereitung auf die nächste Saison, obwohl auch noch unklar ist, ob diese auch stattfinden wird. Natürlich ist die Gruppe immer offen für neue Mitglieder: **Hast du Spaß am Tanzen und Lust, Teil einer tollen**

Mannschaft zu sein? Dann bist du bei uns genau richtig!

Komm doch einfach mal **montags von 17:00 bis 18:30 Uhr** in der Turnhalle der Graf-Bernhard-Schule in Lipperode vorbei (Ecke Sand-/Bismarckstraße). Die Trainerinnen Joana Hendriks und Alessa Oel — und natürlich auch alle Gruppenmitglieder — freuen sich auf dich!

Reunited



Zur Gruppe Reunited gehören junge, erwachsene Frauen, die gemeinsam mit ihrer Trainerin Anna-Lena Emich Choreografien erarbeiten und ihren Spaß am Tanzen auslehen

Seit diesem Jahr kann die Gruppe endlich wieder regelmäßig in die Halle und trainiert dort fleißig neue Tänze. Da im letzten Jahr das Schauturnen leider ausfallen musste, hat sie mittlerweile um die fünf Tänze in der Hinterhand, die sie jederzeit bereit ist aufzuführen. Seit diesem Jahr sind alle Gruppenmitglieder fest im Berufsoder Ausbildungsleben verankert. Leider ist es dadurch manchmal schwierig, den Alltag mit dem Trainingstag zu vereinbaren. Darum sucht die Gruppe nach neuen Mitgliedern. Die Aktion des KSB "Sport im Park" hat zwar ein neues Mitglied zu Reunited geführt, die Frauen würden sich aber trotzdem freuen, weitere Interessierte in ihren Reihen begrüßen zu dürfen.

Wenn ihr über 18 Jahre seid und Spaß am Tanzen in der Gruppe habt, kommt gerne vorbei! Unsere Tanzrichtung besteht aus so gut wie allem, was es gibt, gepaart mit ein paar gymnastischen und akrobatischen Elementen. Donnerstags trainiert die Gruppe ab 18:30 Uhr in der Hans-Christian-Andersen-Grundschule. Kommt gerne vorbei!

Trainerin Anna-Lena Emich freut sich, eure Fragen unter tanzen@tv-lipperode.de zu beantworten.

Möchten Sie bei uns mitarbeiten?

Der TV Lipperode 1977 e.V. sucht weiter qualifizierte

Übungsleiter / Trainer (m/w/d)

für die Bereiche Kinderturnen, Tanzen, Fitness und Gesundheitssport.

Wir bieten unseren Übungsleiter/innen viele Möglichkeiten, Sport variantenreich und attraktiv zu gestalten. Gern unterstützen wir auch bei Fortbildungsmaßnahmen und Lizenzverlängerungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich gern bei unserem Geschäftsführer Christoph Jarren unter gf@tv-lipperode.de.

Neu- bzw. Wiedereinsteiger, die an einer Aus- bzw. Fortbildung interessiert sind, unterstützen wir entsprechend. Erfragen Sie bitte weitere Einzelheiten.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Sandstraße 34 59558 Lippstadt Tel.: 02941/65358 Fax: 02941/657631

Mobil: 0171 5414439

E-Mail: w.frese@autohaus-frese.de

- Inspektion Wartung
- Fehlerdiagnose
- Klima-Service
- Unfallinstandsetzung
- TÜV AU OBD
- Bremsen Auspuff
- Elektrik Elektronik
- Radio Navigation
- Reifen Felgen

TANZEN

Dance & Fun



Auch an Dance & Fun gehen die Folgen der Covid-19-Pandemie nicht spurlos vorüber. Zwar fand das Training während des Lockdowns, soweit möglich, online — und mit guter Beteiligung — statt, aber das ist eben nicht dasselbe wie ein Training in der Halle, wo

die Trainerin beobachten kann, wie und ob sich ihre Teilnehmerinnen bewegen. Vermutlich sind die mangelhaften Möglichkeiten zu trainieren mit ein Grund für die zahlreichen krankheitsbedingten Ausfälle, die Dance & Fun zurzeit verkraften muss.

So ist die Anzahl der aktiven Teilnehmerinnen von normalerweise 12 bis 14 Tänzerinnen auf aktuell 5 bis 7 geschrumpft. Deswegen wird Dance & Fun erstmals seit Bestehen der Gruppe auch nicht beim traditionellen Schauturnen auftreten können. Dance & Fun würde sich daher riesig über neuen Zulauf freuen.



Aber es gibt auch Positives aus den letzten Monaten zu berichten:

- So war das Angebot "Tanz-Workout für die Gruppe 18+" im Rahmen der KSB-Aktion "Sport im Park" ein beachtlicher Erfolg. Zwischen 8 und 15 Interessierte aus unterschiedlichen Altersgruppen fanden an allen vier Aktionstagen den Weg in den Park, darunter sogar ein junger Mann aus den USA, den seine Arbeit vorübergehend nach Lippstadt geführt hatte. Die Leitung des Tanz-Workouts hatten Anna-Lena Emich und Friderike Wolf übernommen. Tatsächlich konnte durch die Aktion sogar ein neues Mitglied für die Gruppe Reunited gewonnen werden.
- Während der Entstehung dieses Berichtes haben auch zu Dance & Fun zwei neue Tänzerinnen ihren Weg gefunden, worüber die Gruppe sich sehr freut.

Nichtsdestotrotz ist die aktuelle Teilnehmerzahl bei allen Tanzgruppen des TV Lipperode 1977 e. V. kritisch. Wir würden uns daher sehr freuen, wenn nun, wo Corona zwar immer noch präsent ist, aber allmählich seinen Schrecken verliert, wieder viele Tanzbegeisterte jedes Alters ihren Weg zu uns finden würden.

Die Namen und Telefonnummern / E-Mail-Adressen der Ansprechpartner*innen findet ihr auf unserer Website **www.tvlipperode.de**



TVL-FANSHOP







	Größen		Preis
T-SHIR	rs		
T-Shirts	Kinder	S – L	5 €
	Erwachsene	S-2XL	5 €
JACKEN			
Jako	Kinder	140/152/	38 €
		164	
Jako	Erwachsene	L/XL	42 €
Erima	Kinder	auf Nachfrage	30 €
Erima	Erwachsene	auf Nachfrage	35 €
TURNB	EUTEL		
verschied	lene Motive		15 €





Bismarckstraße 36 u. Lippestraße 21 Lipperode

Haslei 1 Dedinghausen

Tel. (0 29 41) 6 28 58

Traditionelle Rezepte,
erstklassige Rohstoffe,
viel Zeit bei der Herstellung
und der Einsatz von
Sauerteig, Ansatz,
Brühstück, Quellstück
und Vorteig sorgen dafür,
dass unsere Backwaren eine
langhaltende Frische und
einen hervorragenden,
einmaligen Geschmack haben.



KUNSTTURNEN WEIBLICH

Es geht wieder los!

Der Hochglanz in den Augen der Kinder in der ersten Turnstunde des TV Lipperode 1977 e. V. nach sieben Monaten Unterbrechung war ein deutlicher Beleg dafür, wie stark das gemeinsame Turnen vermisst wurde. Nun sind alle froh, dass immer mehr ein Stück "Normalität" zurückkehrt, natürlich unter Beachtung der derzeit gültigen Hygieneregeln.

Wenn Kerstin Göbel und Annette Niggenaber mittwochs um 15.30 Uhr in der renovierten Moorkamphalle die Musik anschmeißen, verbreitet sich gute Laune unter den rund 40 Grund- und Vorschulkindern. Nach einer halbstündigen Erwärmung geht es endlich an die Geräte. Favorit ist das Klettertau, da die Kinder derzeit trotz zweijähriger Renovierung immer noch auf das Reck verzichten müssen. Beliebt sind aber auch die Handstände und Räder bei den jüngeren und die Sprungrollen in den Mattenberg bei den älteren Mädchen.

Freie Plätze gibt es noch insbesondere bei den fünf- bis sechsjährigen Mädchen. Für Interessierte gilt: Anmeldung über das Buchungstool auf der Webseite "www.tvlipperode.de". Das Yolawo-Buchungstool ist immer dienstags und mittwochs freigeschaltet.





Bärchen-Pokal in Berlin

Wurde der Turntalentschul-Pokal & Kaderturn-Cup des Deutschen Turnerbundes im Juni coronabedingt noch dezentral in drei Städten ausgetragen, so traf die deutsche Nachwuchselite beim Bärchen-Pokal in Berlin direkt aufeinander. Aliya-Jolie Funk vom TV Lipperode 1977 e.V. konnte ihre hervorragende Leistung erneut bestätigen und belegte sowohl in der Mannschaft als auch in der Einzelwertung der AK 11 den dritten Platz. Damit zählt sie auf deutscher Ebene zu den drei besten Nachwuchsturnerinnen in dieser Altersklasse.

Der Berliner Bürchen-Pokal gehört zu den traditionsreichsten Nachwuchswettkämpfen in Deutschland und ist für viele der turnbegeisterten Talente eine willkommene Gelegenheit, ihr Können auf nationaler Ebene unter Beweis zu stellen. Mit einem grandiosen zweiten Platz in der Mannschaftswertung startete die Turntalentschule Detmold in der AK 10.

Das alles steigerte sich in der anschließenden AK 11, wo Aliya-Jolie Funk und die Detmolderin Mia Lutkova in einer gemeinsamen Mannschaft mit zwei Turnerinnen des Berliner Turn- und Freizeitverbandes als starkes Team gemeldet waren. Leider verhinderten zwei kurzfristige Verletzungen den erhofften Sprung auf das oberste Siegerpodest. Doch auch der 3. Platz hinter den Startgemeinschaften Köln/Düsseldorf und Hannover/Ulm ist aller Ehren wert und wurde gebührend gefeiert. Wie stark die Detmolder Turnerinnen in dieser Altersklasse auftrumpften, zeigt auch, dass sie in der Gerätewertung am Stufenbarren mit 18,450 (Mia Lutkova) und 18,100 (Aliya-Jolie Funk) die Höchstnoten erturnten.

Somit konnten auch Michael und Sabine Gruhl als betreuende Trainer sowie Hans-Joachim Dörrer als Stützpunktleiter zufrieden die Heimreise antreten und waren sich einig: "Wir haben einmal mehr den Beweis geliefert, dass die Turntalentschule Detmold turnerisch zu einer nationalen Marke geworden ist."



DTG-Pokal Dortmund

Vier Wochen vor den Westfälischen Jahrgangsmeisterschaften nutzten zwei hoffnungsvolle Nachwuchsturnerinnen des TV Lipperode 1977 e. V. den DTG-Pokal in Dortmund zur Überprüfung ihres Leistungsstandes. Trotz der starken Konkurrenz aus den Leistungszentren des Rheinlandes, Berlins und Westfalens überzeugten Fiona Tong und Antonia Lobemeier mit starken Leistungen, die mit den Plätzen zwei und fünfzehn belohnt wurden.

In der Altersklasse der Siebenjährigen (AK 7) stellten sich 44 Turnerinnen den Kampfrichterinnen. Hier belegte Fiona Tong, betreut von Trainerin Irina Dridiger, hinter Nelly März vom Turnzentrum der Deutschen Sporthochschule Köln einen glänzenden zweiten Platz und verpasste dabei den Sieg um nur ein Zehntel. Leider wurde ihr Handstand auf dem Balken von dem strengen Kampfgericht nicht anerkannt, sonst

wäre mehr drin gewesen. Sowohl am Boden als auch am Stufenbarren erturnte sie die Tageshöchstwertung.



Keinen leichten Stand hatte Antonia Lobemeier im leistungsmäßig recht anspruchsvollen Wettkampf der AK 8. Den coronabedingten Trainingsausfall konnte sie nur zum Teil durch Fleiß und zusätzliche Trainingseinheiten in den Sommerferien wettmachen. Wenn man berücksichtigt, dass die rheinischen Leistungs-

zentren mit einer Sondergenehmigung durchtrainieren durften, ist der 15. Platz durchaus als Erfolg zu bewerten. Dabei erwies sie sich als die zweitbeste Turnerin aus Westfalen. Am Boden (mit 14,15 Punkten sechstbeste Wertung) und Sprung (13,75 Pkt.) erfüllte sie voll die gestellten Anforderungen. Balken und Barren wird sie nun schwerpunktmäßig in Angriff nehmen, um für die Westfälischen Jahrgangsmeisterschaften, die in diesem Jahr in Lippstadt stattfinden, gerüstet zu sein.



Kürturnerinnen des TV Lipperode 1977 e. V. beim DTG-Pokal in Dortmund



Ungewohnt nervös präsentierten sich die 8 Turnerinnen vom TV Lipperode 1977 e. V., die beim DTG- Pokal in Dortmund an den Start gingen. Nach der langen trainingsfreien Zeit hofften sie, wieder halbwegs an ihre alten Leistungen anknüpfen zu können. Ausgeschrieben war für alle Altersklassen ein Kürvierkampf der Leistungsstufe LK 2.

Im Wettkampf der 11- bis 13-jährigen Turnerinnen stellten sich Eva Göbel (14. Platz), Henriette Köhler (18.), Hannah Möller (21.) und Alba Reuther (22.) den Kampfgerichten. Trainer Philipp Münzner sah Licht und Schatten bei seinen Schützlingen und noch sehr viel Arbeit auf sich zukommen. Für eine erfreuliche Pers-

pektive sorgten gute Einzelleistungen, so z. B. die Balkenkür von Alba Reuther (10,40 Pkt.) in ihrem allerersten Kürwettkampf und die Bodenkür von Eva Göbel (11,75 Pkt.).

Im Wettkampf der 14- bis 15-jährigen spielten Carla Dirkwinkel (8. Platz), Louisa Jarren (13.) und Levke Mattenklott (15.) ihre ganze Routine an den Geräten aus, offenbarten aber Unsicherheiten am Schwebebalken und Schwächen bei den gymnastischen Sprüngen sowohl am Balken als auch am Boden. Kein Wunder nach der langen Trainingspause! Erfreulich waren insbesondere die beiden 12er-Wertungen von Carla Dirkwinkel am Sprung (12,20 Pkt.) und am Boden (12,05 Pkt.).

Im Wettkampf der Turnerinnen ab 16 Jahren turn-

te Elea Schründer (9.) einen ordentlichen Wettkampf und zeigte erstmals den Schraubensalto rückwärts am Boden. Auch ihr gelang es, sich mit 12,00 Punkten am Stufenbarren eine 12er-Wertung zu erturnen.

Zum Bild:

(v.l.) Carla Dirkwinkel, Hannah Möller, Eva Göbel, Levke Mattenklott, Alba Reuther, Henriette Köhler und Louisa Jarren sowie Elea Schründer freuten sich, nach zwei Jahren Wettkampfpause endlich wieder einen Wettkampf bestreiten zu dürfen und zeigten bereits eine Reihe guter Ansätze.

KUNSTTURNEN WEIBLICH

Offene Stadtmeisterschaften in Lippstadt

"Oh, was ist das schön, endlich wieder bei einem Wettkampf mitfiebern zu können!". So wie die Mutter einer Turnerin dachten viele auf der Tribüne bei den Offenen Stadtmeisterschaften der Stadt Lippstadt, die im Anschluss an die Westfälischen Jahrgangsmeisterschaften in der nagelneuen Jahnsporthalle stattfanden. Auch den fast 100 Turnerinnen aus Lippstadt, Erwitte und Anröchte war die Freude anzumerken, endlich mal wieder ihr Können unter Wettkampfbedingungen unter Beweis stellen zu können. Dafür nahm der ausrichtende Verein TV Lipperode 1977 e. V. den immensen Arbeitsaufwand gern in Kauf.

Allein der Gerätetransport aus vier Lippstädter Sporthallen dauerte drei Stunden und war nur dank der freundlichen Unterstützung durch sechs Mitarbeiter des Lippstädter Bauhofs zu bewältigen. Auch der Geräteaufbau dauerte trotz vieler Helfer gut drei Stunden. "Aber es hat sich gelohnt! Wir können den Vereinen hervorragende Wettkampfbedingungen bieten.", zeigte sich der Geschäftsführer des

TV Lipperode 1977 e. V. Christoph Jarren begeistert im Anblick der aufgebauten Wettkampfstätte.

Die Turnerinnen bedankten sich auf ihre Art und zeigten sehenswerte Leistungen, angefangen bei der mit fünf Jahren jüngsten Turnerin Mia Tiedemann bis hin zu den erfahrenen Gauligaturnerinnen. Sportlich war das Wochenende insbesondere für den TV Lipperode 1977 e. V. ein Erfolg, denn mit

Pia-Sophie Hohlfeld, Olivia Miksa, Aaliyah Miksa, Maja Tiedemann, Eva Göbel und Carla Dirkwinkel stellte der TV Lipperode 1977 e. V. gleich sechs Siegerinnen, während für die DJK Arminia Erwitte Cosima Lenhard und Elena Schnütgen erfolgreich waren.

Organisation und Wettkampfleitung lag wieder einmal in den bewährten Händen von Heike Jablonka, wodurch ein störungsfreier und zügiger Ablauf garantiert war.

























WTB-Jahrgangsmeisterschaften in Lippstadt



Fielen die Westfälischen Jahrgangsmeisterschaften in der ersten Hälfte des Jahres noch den Corona-Restriktionen zum Opfer, so konnten sie an diesem Wochenende in der nagelneuen Jahnsporthalle unter Coronabedingungen nachgeholt werden. Rund 40 Nachwuchsturnerinnen aus westfälischen Vereinen und Stützpunkten brannten darauf, endlich wieder unter Wettkampfbedingungen zu zeigen, was sie sich im Training mühevoll erarbeitet hatten. Erfreulicherweise ging einer der vier zu vergebenden Titel an den ausrichtenden Verein TV Lipperode 1977 e. V.: Fiona Tong gewann an allen vier Geräten und siegte mit insgesamt 55,90 Punkten hochüberlegen in der Altersklasse der Siebenjährigen (AK 7).

Verständlicherweise litt sowohl die Teilnehmerzahl als auch die Leistung fast aller Turnerinnen unter dem langen coronabedingten Trainingsausfall. Nicht so bei Fiona Tong: Sie spulte ihre Pflichtübungen an allen vier Geräten höchst souverän ab und gewann mit über sechs Punkten Vorsprung vor Mina Möhrke (DJK BW Annen; 49,50 Pkt.) und Mira Oymak (Dortmunder TG; 49,15 Pkt.).

Fast hätte auch Antonia Lobemeier vom TV Lipperode einen Meistertitel geholt. In der AK 8 lag sie nach konzentrierten Vorträgen an Stufenbarren, Balken und Boden mit ihren Wertungen weit vorn, zeigte aber an ihrem Lieblingsgerät, dem Sprung, Nerven und rutschte auf den achten Platz ab. Es siegte Luana Gohl (TVA Wickede; 51,45 Pkt.) vor Laura Röckemann (TUSPO Meissen; 50,85 Pkt.) und Priscilla Akar (KTV Detmold; 49.50 Pkt.).

In der AK 9 lieferten sich Sina Sorge (Dortmunder TG; 60,90 Pkt.) und Melina Gerlach (KTV Detmold; 60,70 Pkt.) mit starken Leistungen einen heißen Zweikampf, den Sina Sorge mit nur zwei Zehnteln Vorsprung für sich entscheiden konnte. Den dritten Platz belegte Julie Krede (TV Hörde; 56,85 Pkt.). In der AK 10 holte sich Pia Naendorf (TV Greven. 51.90 Pkt.) konkurrenzlos den Titel.

Was Du tust – tust Du für Dich

Wir helfen gerne ...

- Kurse wie AquaFit oder Rückenfit auch für Untrainierte
- ✓ Großzügige Saunalandschaft mit 2000 qm Saunagarten
- ✓ 4 Thermalsole-Becken innen und außen zum Bahnen ziehen oder relaxen
- Wassergewöhnungs- und Schwimmkurse für Kinder
- Wellnessanwendungen und Massagen einfach die Seele baumeln lassen
- ✔ Bistro & Café am Goethebrunnen für Snacks und Leckereien









22 **SportAktiv** | Ausgabe 12/2021 **SportAktiv** | Ausgabe 12/2021

Übungszeiten und Hallen des TV Lipperode

TURNEN (SPIEL- UND KINDERTURNEN)

МО	16:00 - 17:00	2	Spielturnen (ab 4 Jahren)
DI	15:00 – 16:00	5	Eltern-Kind (ab 2 Jahren) (Anmeldung über Yolawo-Buchungstool)
MI	15:30 — 17:00	1	Mädchenturnen (ab 5 Jahren) (Anmeldung über Yolawo-Buchungstool)

TURNEN (GERÄT- UND KUNSTTURNEN)

МО	14:30 - 20:00	1	Wettkampfturnen weiblich
MI	15:00 - 17:00 17:00 - 20:00 17:00 - 19:00	2 1 2	Wettkampfturnen weiblich Wettkampfturnen weiblich Jungenturnen (Gruppeneinteilung erfolgt durch Trainer)
DO	18:00 — 19:30	2	Mädchenturnen (ab 10 Jahren)
FR	14:30 - 18:30 17:00 - 21:00	2 4	Wettkampfturnen weiblich Jungenturnen (Gruppeneinteilung erfolgt durch Trainer)
SA	09:30 - 12:00	1	Wettkampfturnen weiblich
SO	18:00 - 20:00	2	Turnen für Erwachsene

FITNESS/GESUNDHEIT

МО	09:00 - 10:00	6	Bodyforming
	20:00 - 21:00	2	Männergymnastik
	20:00 - 21:00	1	Bauch, Beine, Po
	20:00 - 21:00	3	Funktionsgymnastik
DI	18:00 - 19:00	2	Walking (Treffen vor der Turnhalle)
MI	19:00 — 20:00	2	Powergymnastik
DO	18:30 - 20:00	3	Entspannung und Spannungsübungen
	19:00 - 20:00	2	Step-Aerobic
	20:00 - 21:00	2	Enorm in Form

BALLSPORTARTEN

DI	18:30 - 22:00	7	Federfußball
	18:30 - 20:00	3	Volleyball weibliche Jugend / Damen
	20:00 - 22:00	3	Volleyball Hobby Mixed I
DO	20:00 - 22:00	3	Volleyball Hobby Mixed II
FR	19:00 - 21:30	4	Federfußball
	18:30 - 20:00	2	Volleyball weibliche Jugend / Damen
	20:00 - 22:00	2	Volleyball Hobby Mixed I und II

TANZ

МО	17:00 - 18:30	2	Sparklings (10 — 15 Jahre)
MI	20:00 - 22:00	2	Dance & Fun (Erwachsene)
DO	18:30 - 20:00	7	Reunited
FR	15:30 - 17:30 15:30 - 16:30 16:30 - 17:30	9 8 8	Glückskinder (9 $-$ 12 Jahre) Minis (4 $-$ 6 Jahre) (untere Halle) Little Stars (6 $-$ 8 Jahre) (untere Halle)

SPORTHALLEN DES TV LIPPERODE

- 1 Sporthalle der Grundschule Lipperode, Moorkampstraße
- 2 Sporthalle der Graf-Bernhard-Realschule, Bismarckstraße/Sandstraße, Lipperode
- **3** Sporthalle Don-Bosco-Schule, Holzstraße, Bad Waldliesb.
- 4 Sporthalle Nicolai-Schule, Ostendorfallee Lippstadt
- 5 Sporthalle Dedinghausen Kleefeld, Dedinghausen
- **6** Viarela, Erwitter Straße 151 B, Lippstadt
- 7 Sporthalle der Hans-Christian-Andersen-Grundschule, St.-Hedwig-Str. 44, Lippstadt
- **8** Sporthalle Ostendorf Gymnasium
- 10 Sporthalle der Grundschule Lipperbruch, Richthofenstraße 21

ANSPRECHPARTNER

 Turnen
 Tobias Möller
 Tel.: 0175-5726923

 Volleyball
 Jutta Ruhoff
 Tel.: 02941-64455

 Federfußball
 Tobias Tochtrop
 Tel.: 02941-2093022

 Fitness & Gesundheit
 Gabriela Bojara
 Tel.: 02948-3779865

 Tanzen
 Anna-Lena Emich
 Tel.: 02941-80949

 Sport Allgemein
 Daniela Hendriks
 Tel.: 02941-202321

